

Projekt und Finanzbedarf

Die Vereinsmitglieder gaben an der Hauptversammlung 2016 grünes Licht für die Planung des Museumsumzugs von Engi Vorderdorf nach Elm. Im Jahr darauf konnte der Verein Sernftalbahn mit dem Autobetrieb Sernftal AG einen 40-jährigen Baurechtsvertrag für die Nutzung des Bahnhofsgeländes in Elm abschliessen. Zum gesamten Gelände gehören das ehemalige Bahnhofsgebäude aus der Gründungszeit der Sernftalbahn samt Güterschuppen, die eher moderne Einstellhalle für Busse und das Tanklager. Um auch die historische Remise für Museumszwecke nutzen zu können, sind Verhandlungen mit den Technischen Betrieben Glarus Süd tbgs am Laufen.



«Elm 2020», Modellbau Kurt Kull. © Comet Photoshopping Dieter Enz

Ziel der Spendensammlung: mind. CHF 150'000.-

Nur mit Ihrer grosszügigen Spende ist es uns möglich, im Bahnhof Elm wieder Gleise einzubauen. Die Realisation der Gleisanlage wie anno dazumal ist nicht mehr möglich, auf dem Bahnhofsgelände wurden im Laufe der Zeit neue Hochbauten erstellt. Eine zweckdienliche Variante soll das Rangieren der SeTB-Fahrzeuge ermöglichen. Höchste Priorität hat die rasche Unterbringung der SeTB-Juwelen, damit die restaurierten Fahrzeuge vor Wind und Wetter geschützt sind. Auf dem Modellbild ist die angestrebte erste Etappe des Gleisbaus ersichtlich. Um die beengten Platzverhältnisse optimal zu nutzen, wird nördlich der Bus-Halle eine Schiebebühne eingebaut, damit ein zweites Gleis in der Halle zur Verfügung steht.

Nächste Schritte

Die Planung ist soweit, dass das Baugesuch für die erste Etappe der Gleisanlage demnächst eingereicht werden kann. Schienenmaterial für den Einbau liegt in Elm bereit und die Schiebebühne konstruieren Vereinsmitglieder. Bei den Gleisbauarbeiten werden Vereinsmitglieder in Fronarbeit Eigenleistung einbringen, um die effektiven Kosten zu reduzieren.

...z'Elm bruuchts Gleis...
Wir brauchen Ihre Hilfe!

Geschichte Bahnhof Elm

Vor fast 50 Jahren, nach der Betriebseinstellung der Sernftalbahn, wurden sämtliche Gleise abgebrochen und entfernt.

- 1904/05 Bau des Bahnhofsgebäudes und der Remise
- 1905 Inbetriebnahme der Sernftalbahn
- 1913 Installation der elektrischen Beleuchtung im Bahnhofsgebäude unter Verwendung des Fahrleitungsstroms
- 1925 Ausstattung mit einer Stationsuhr
- 1948/49 Verlängerung der Remise für die neuen Triebfahrzeuge
- 1958 Umbau des Estrichs der Dienstwohnung zu Wohnraum
- 1969 Einstellung der Sernftalbahn/Umstellung auf Busbetrieb
- 1969/70 Bau der modernen Bus-Halle
- 1986 Verkauf der Remise an die Ortsgemeinde Elm (heute Gemeinde Glarus Süd/tbgs)
- 2017 Abschluss des Baurechtsvertrages zwischen dem Verein und dem Autobetrieb Sernftal AG
- 2017 Renovation der ehemaligen Dienstwohnung durch den Verein
- 2017/18 Vorbereitungsarbeiten für den Wiedereinbau von Gleisen im Bahnhofsareal

Das historische Bahnhofsensemble Elm ist im Bundesinventar der schützenswerten Ortsbilder der Schweiz von nationaler Bedeutung (ISOS) verzeichnet.



Bahnbetrieb in den 1960er Jahren in Elm. © Sammlung This Marti/SeTB-Vereinsarchiv

Der Verein ist auf bestem Wege, die Eisenbahnromantik nach Elm zurück zu bringen. Teilen Sie unsere Begeisterung!

Machen Sie sich oder Ihren Liebsten mit den neuen Sernftalbahn-Souvenirs eine Freude. Unser Angebot haben wir mit originellen Produkten erweitert. Mit dem Kauf der praktischen Schlüsselbänder, der eleganten Weingläser, der trendigen Stofftaschen, der einzigartigen Modellbaubögen, der kurzärmeligen T-Shirts und der Ansichtskarten mit historischen Sujets unterstützen Sie ebenfalls das Projekt «Elm 2020».